

«Klanglabor» herumexperimentiere. Und mein Sohn Andrej ist nun auch schon seit 2 Jahren begeisterter Stammgast in diesem hochkarätigen Jazzclub. Was soll da aus ihm nur werden...?»

Was ich noch zu sagen hätte...

So - der Platz wird knapp. Dabei gäbe es noch soviel zu sagen! Zum Beispiel: Das unvergessliche Jazzwio Pepl-Pirchner, Cedar Walton, Lauren Newton, Nat Adderley, Mal Waldron, Buster Williams, John Abercrombie, Joe Malinga & Southern Africa Force, Aziza Mustafa Sade, Nils Landgren & The Funk Unit, Art Lande, Nils Wogram, Karl Ratzer, Chris Dahlgren, Antonio Farao, Gianni Coscia & Gianluigi Trovesi, The Fonda/Stevens Group, Luluk Purwanto, Alegre Corrêa, Wolfgang & Christian Muthspiel, Samo Salamon Trio, Scott Fields, Cuong Vu, Nik Bärtsch's Ronin etc. etc.

Und nicht zuletzt: Danke für die vielen, langjährigen Freundschaften, die mit der Tangente verbunden sind.

Arno Oehri, im Sommer 2009

Lob tut gut

«Konkurrenz ist der Tangente immer wieder erwachsen – aber keine andere Galerie hat so lange durchgehalten, keine hat ein so breites, professionelles und innovatives Ausstellungsprogramm gezeigt.»

Evelyne Bermann, Schaan, September 2004

«...It was great to be at Tangente again. Thank you so much.»

Joe Fonda, New Yorker Bassist, Oktober 2005

«Ich habe schon viele Jazzclubs kommen und gehen sehen, aber die Tangente ist einer der beständigsten.»

Karlheinz Miklin, Graz, April 2008

«...Ich möchte mich bei Euch für die vielen interessanten und mich oft sehr ansprechenden Ausstellungen bedanken. Ihr habt mit Eurer Institution viele Jahre wichtige Impulse für das künstlerische Schaffen in Liechtenstein gegeben.»

Martin Negele, Gamprin, Mai 2008

«Die Tangente mit ihren Sabotage-Konzerten ist ein Ort, wie man ihn in Zürich ob der grassierenden Kommerzialisierung kaum mehr findet. Macht weiter so.»

Swen Vermeul, Zürich, Juli 2008

«Die Tangente ist eigentlich genau der Ort, den ich mir für meine Jazz- und Klassikvorlieben vorstelle!!! Schade, habe ich diesen wunderbaren Ort erst jetzt entdeckt – nicht zu spät.»

Domenic Buchli, Journalist und Jazzkenner, Chur, April 2009

«Es ist schön, wieder in der Tangente, dem legendären Jazzclub, spielen zu dürfen.»

Nik Bärtsch, Zürich, im Konzert Mai 2009